

Informationsvorlage -öffentlich-	Drucksache: SB11/0687/2023 vom 4. September 2023
Gremium	Sitzungstermin
Ausschuss für Klima, Umwelt, Bau	19.09.2023

Baumbilanz 2022/2023

Die Baumbilanz weist eine Gegenüberstellung von gefälltten und gepflanzten Bäumen im Stadtgebiet Meerbusch in dem Zeitraum von Mai 2022 bis einschließlich April 2023 aus.

Gemäß einem Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 08.05.2012 sind in der als Anlage beigefügten Aufstellung über die Baumfällungen alle Bäume erfasst, die zum Zeitpunkt der Fällung einen Stammumfang von mindestens 80 cm, gemessen in einem Meter Höhe, aufgewiesen haben (bei mehrstämmigen Bäumen 50 cm je Stämmeling).

Dem gegenübergestellt werden alle Baumpflanzungen in dem genannten Zeitraum. Erfasst sind hier alle Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 18 cm, ebenfalls gemessen in einem Meter Höhe. Dieses Maß entspricht der Regelgröße für die Pflanzung von Straßenbäumen in Meerbusch.

Insgesamt mussten in dem Betrachtungszeitraum 197 Bäume gefällt werden. Neu gepflanzt wurden 161 Bäume. Hierbei wurde darauf geachtet, dass Nachpflanzungen möglichst am gleichen Standort erfolgen. An einigen Standorten war dies aus fachlichen Gründen, wie z.B. einem zu engen Stand, vorhandenen Versorgungsleitungen oder schlechten Bodenverhältnissen nicht möglich. Die Verwaltung hat die Auswahl der neuen Bäume unter Berücksichtigung der klimatischen Veränderungen getroffen. Hierbei wurden Baumgattungen, -arten und -sorten ausgewählt, die besser an die sich verändernden Umweltbedingungen angepasst sind. Darüber hinaus wird mit einer hohen Baumvielfalt einem flächendeckenden Ausfall einzelner Baumgattungen vorgebeugt. Wie in den Vorjahren wurden die Baumstandorte durch neu hergestellte, größere und mit Baums substraten aufgewertete Baumgruben verbessert. Mit diesen Maßnahmen soll der Baumbestand langfristig stabilisiert werden.

In dem Betrachtungszeitraum konnte trotz der vergleichbar hohen Anzahl von neu gepflanzten Bäumen diesmal keine zumindest ausgeglichene Baumbilanz erreicht werden. Der Grund für das Defizit war vorrangig ein Sturmereignis am 30.06.2022, bei dem alleine rund 56 große Bäume zerstört wurden. Darüber hinaus hat sich die lange Trockenperiode im Sommer 2022 zusätzlich nachteilig auf die Vitalität des städtischen Baumbestandes ausgewirkt. Vor diesem Hintergrund sind die größeren Niederschlagsmengen in diesem Jahr für den gestressten Baumbestand von besonderer Bedeutung. Die seit dem Jahr 2012 geführte langjährige Baumbilanz fällt trotz des diesjährigen Defizites mit einem Plus von 586 Bäumen immer noch eindeutig positiv aus.

In Vertretung

gez.

Andreas Apsel
Erster und Technischer Beigeordneter

Anlagenverzeichnis:

- Baumfällungen 2022/2023
- Baumpflanzungen 2022/2023